

Swrydenko führte Gespräche mit der IWF-Mission

19.11.2025

Sie besprachen ein erweitertes Finanzierungsprogramm für den Zeitraum 2026-2029, sagte der Ministerpräsident.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Sie besprachen ein erweitertes Finanzierungsprogramm für den Zeitraum 2026-2029, sagte der Ministerpräsident.

Ministerpräsidentin Iulia Swrydenko hat Gespräche mit einer Mission des Internationalen Währungsfonds (IWF) unter Leitung von Gavin Gray geführt. Sie besprachen das erweiterte Finanzierungsprogramm für den Zeitraum 2026-2029, sagte der Regierungschef am Mittwoch, den 19. November im Telegram.

„Die Mission arbeitet diese Woche in Kiew zusammen mit dem Regierungsteam und der Nationalbank der Ukraine an einem neuen erweiterten Finanzierungsprogramm für den Zeitraum 2026-2029, das notwendig ist, um die makrofinanzielle Stabilität unseres Staates im Kontext einer umfassenden Invasion zu unterstützen“, schrieb sie.

Laut Swrydenko informierte die Regierung die Mission über einen Aktionsplan zum Neustart des Governance-Systems im Energiesektor, insbesondere über die Ausschreibung eines neuen Aufsichtsrats von NAEK Energoatom und den Beginn einer Prüfung des Unternehmens.

„Wir haben den Entwurf des Staatshaushalts 2026 diskutiert, der der Werchowyna Rada vorgelegt wurde und dessen Verabschiedung im Zusammenhang mit der Genehmigung des neuen Programms notwendig ist. Gemeinsam mit unseren Partnern vom IWF haben wir die Hoffnung geäußert, dass die Abstimmung über das Dokument spätestens am 2. Dezember stattfinden wird“, sagte der Ministerpräsident.

Swrydenko betonte, dass alles Notwendige getan werden sollte, um eine angemessene Finanzierung der Verteidigungs- und Sozialbedürfnisse der Ukraine ab dem Beginn des ersten Quartals 2026 sicherzustellen.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 245

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.